

Everything I'm not!

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Prolog:		2
Kapitel 1: #01		4

Prolog:

Ein Firmament funkelnder Sterne spannte sich über die Häuser und Gassen der Stadt die niemals zu schlafen schien.

Es war ein warmer Abend im August und der Mond strahlte hell auf Tokyo herab.

Durch Daisuke sind sie erst auf diese Party gekommen.

Seine Freunde hatten mal wieder eine ihrer berühmten Feten organisiert- mit viel Alkohol und natürlich Musik.

Sein bester Freund und er hatten Daisuke solange erpresst bis er schließlich eingewilligt hat

die beiden mitzunehmen.

Die Party fand stadtauswärts auf einem alten Industriegelände in einem abbruchreifen Bürogebäude statt.

Die meisten der Leute drückten sich in dunklen und schumrigen Ecken rum.

Er kam sich so klein und unbedeutend vor wie noch nie in seinem Leben.

Um ihn rum all diese perfekten Menschen zu denen er nie dazugehören würde.

Sein bester Freund Tatsuro gehörte wie immer gleich dazu - er kannte durch seinen großen Bruder Daisuke eh schon eine Menge der Leute hier.

Takumi hingegen wurde durch seine schüchternde und zurückhaltende Art ignoriert.

An diesem Abend machte der 19-Jährige die ersten Erfahrungen mit Alkohol.

Das Zeug schmeckte widerlich, doch er würgte es einfach runter.

Immer mehr Alkohol fand den Weg in sein Blut - er hatte das Gefühl das er kotzen müsste und ging deshalb nach draußen an die frische Luft.

Die spärlich beleuchtete Umgebung verschwamm immer mehr vor seinen Augen.

Der Mond erhellte die nun fast gänzlich herrschende schwärze um ihn rum nur ein wenig.

Irgendwer kicherte versteckt im Dunkeln, leises Flüstern, eine Jungenstimme, dann eine weitere.

Doch sehen konnte er niemanden.

Er hörte Schritte hinter sich - Wo war nur Tatsuro?

Er hatte Angst! Sie kroch ihm eiskalt den Rücken hinauf und stellte ihm jedes einzelne Haar zu berge.

Er wollte rennen doch sein Körper hörte nicht auf das was er sagte!

Er wurde unsanft von zwei großen starken Händen gepackt und rumgedreht.

Der Typ packte ihn und presste ihn an sich.

Weitere Schritte hallten zwischen den eingebrochenen Mauern wieder.

Takumi konnte zwei weitere Typen entdecken - Hier draußen würde ihn niemand schreien hören!

Er war gelähmt vor Angst.

Unsanft zog ihn der Typ, gefolgt von seinen zwei Begleitern in eine Gasse und presste ihn gegen die Wand.

Takumi hatte unbeschreibliche Angst!

Der Typ roch nach einer widerlichen Mischung aus billigem After-Shave und Alkohol - Diesen Geruch würde er wohl nie wieder in seinem Leben vergessen können!

Er legte die Arme um Takumi und betatschte ihm am ganzen Körper-
Takumis Zunge war schwer vom Alkohol - Was würden die Typen wohl nur mit ihm anstellen?!

Der weiderliche Typ legte zwei Finger unter sein Kinn und schob sein Gesicht hoch.
Er küsste ihn hart.

Es war Takumis erster Kuss und er dachte er müsste sich jeden Moment übergeben!
Die Zähne des Typen gruben sich fest in seine Lippen. Er bekam kaum noch Luft.

Eine dunkle Wolke schob sich vor den Mond.

Takumi lag am Boden - nackt!

Was dann passierte schien wie aus einem schlechten Hollywood Film!

Mit dem Gesicht nach unten wurde er grob auf den Boden gedrückt - der Typ über ihm.

Seine Kumpels gröhlten wiederliche und obszöne Sachen - Takumi schloss die Augen!
"ich werds dir schon besorgen Süßer!"

NEIN - ER war eindeutig nicht hier! Er lag seelenruhig in seinem Bett und träumte einfach nur! Das war alles nur ein böser Traum! Er würde aufwachen und das alles war niemals passiert!

Takumi versuchte sich zu wehren doch war machtlos gegen den Felsbrocken auf ihm - der seinem zierlichen Körper so übel zusetzte.

"Ja, das gefällt dir - hab ich Recht!" stöhnte der Typ in sein Ohr.

NEIN - NEIN, dass gefiel ihm ganz und gar nicht!

Das war alles nur ein böser Traum aus dem er morgen früh aufwachen würde und alles wäre wie früher!

Danach waren die anderen beiden Typen an der Reihen dem kleinen verletzlichen Körper Takumis und vor allem seiner Seele noch größere Schmerzen zuzufügen!

Heiße Tränen strömten über Takumis Gesicht.

Er kroch in Richtung Straße und lief dann von Schmerzen gepeinigt den langen Weg nach Hause - allein!

Ohne ein Wort.

Mit seiner letzten Kraft schleppte er sich ins Bad.

Er fühlte sich dreckig - gedemütigt - benutzt!

Er wollte nur noch eins - sterben!

Die Klinge durchfuhr Takumis zarte Haut wie Butter - und viel klirrend auf die Fliesen.

Kapitel 1: #01

Konnichi-wa *verbeug*

Falls jemand diese FF lesen sollte -
möchte ich mich dafür bedanken und gleichzeitig entschuldigen das es so lange
gedauert hat *verlegen am Kopfkraatz*

Nun gut - ist nicht viel aber es geht auf jeden Fall weiter ^__^

Würde mich über Kommentare freun <3

"Nein ich kann das nicht!" Schüchtern blieb der jüngere vor einer großen Stahltür stehen und versuchte wehement sein Gegenüber davon zu überzeugen das es keine gute Idee war durch eben diese zu gehen.

Doch sein Gegenüber konnte sein schmunzeln nun nicht mehr verbergen.

"Die beißen doch nicht Taku!" lachte Meguru und klopfte ihm aufmunternd auf die Schulter.

'Sie werden dich lieben - besonders Tara'dachte er sich und ehe Takumi auch nur reagieren konnte hatte er ihn mit einer Hand gepackt und mit der anderen die schwere Eisentür aufgestoßen und blickte in die verduzten Gesichter seiner Bandmember.

Die Tür fiel mit einem lauten 'Knall' ins Schloss und Takumi ließ ein kurzes quieken von sich hören, stand aber ansonsten stocksteif hinter

Meguru und versuchte seine Nerven zu behalten.

"Gomen für die Verspätung Leute aber..." doch weiter kam Meguru gar nicht denn Tara war sofort aufgesprungen und versuchte gespielt kindisch einen Blick hinter ihren Leader zu werfen.

"Oiii Megu-chan hast du mir was mitgebracht - wäre doch nicht nötig gewesen?" grinste er und brachte den völlig verstörten Takumi ins Sichtfeld der anderen.

"Das ist aber süß!" quiekte er sofort los und fiel Takumi, der gar nicht wusste was mit ihm passierte, um den Hals.

Hilflos blickte dieser zu den älteren und verstand die Welt nicht mehr.

Meguru räusperte sich und gluckste amüsiert "Wenn du mich nicht unterbrochen hättest Tara-chan hätte ich dir erklärt das es sich bei deinem 'Geschenk' lediglich um unseren neuen Drummer handelt. Darf ich euch vorstellen:..."

doch wieder wurde er unterbrochen - diesmal von Takumi, der sich währenddessen aus Tara Griff befreit hatte und schüchtern in die Runde schaute.

"Ich kann mich auch selber vorstellen Meguru-chan!" sagte er sanft und verbeugte sich "Konnichi-wa Takumi desu!"

"TAKUUUUUUUMIIIIIIII" quietsche Tara und fiel dem jüngeren wieder um den Hals.

"Was für ein waiiger Name!" wobei er ihn in die Seite knuffte. "Ich bin Tara!" fiepte er und zog den völlig panisch dreinschauenden Drummer mit sich durch den Raum.

"Das ist Kana - Mach dir nichts draus, der schaut immer so. Hat zu wenig Sex wenn du mich fragst!" erklärte er fröhlich drauf los und deutete auf einen Jungen mit rot-schwarzen Haaren, wobei er einen fiesen Blick seine Gegenübers zugeworfen bekam.

"Uuuuund das Taku-chan ist Tsubacci!" und setzte sich bei ihrem zweiten Gitarristen auf den Schoß.

Dieser hingegen pattete Tara nur "Tsubasa - freut mich!" grinste er und fügte mit einem flüstern hinzu "nehm Tara nicht allzuernst!"

Worauf er von Tara gleich einen knuff in die Seite bekam und dieser einen Schmollmund zog.

"Gar nicht wahr Tsubacci!"

Nun konnte sich Takumi nicht mehr halten und lachte laut los.

'Okay Meguru hatte wirklich nicht übertrieben - die waren wirklich Freaks'

Vorsichtig ließ er den Blick durch den Raum schweifen und merkte nicht wie Meguru sich von hinten annährte und ihn an die Schultern fasste.

Takumi quiekte geschockt auf und hielt sich mit einer Hand an die Brust.

"Nanu..so schreckhaft Darling!" grinste Meguru und schenkte Takumi ein sanftes lächeln das dieser nur zu gern erwiderte.

Ein lautes schnauben war zu vernehmen und alle 4 Augenpaare ruhten plötzlich auf dem ersten Gitaristen der Band.

Tsubasa hob eine Augenbraue während Tara ihm die Zunge rausstreckte.

Meguru hingegen wunderte sich über das seltsame Verhalten seines besten Freundes.

'Was hat er bloss. Er war doch damit einverstanden das wir einen neuen Drummer in die Band holen. Er ist doch sonst nicht so!'

Er seufzte leise worauf er einen besorgten Blick von Takumi kassierte, lächelte jedoch sein Gegenüber nur an und verschaffte sich mit einem Klatschen in die Hände die Aufmerksamkeit seiner Bandmembers.

"Also Leute - wir gehen am besten mit Takumi ein paar Songs durch zum einsteigen und danach sehen wir weiter."

Gesagt getan - Takumi wurde an das Drumset verfrachtet und wenig später hatte er sich auch schon gut in die Band integriert fand Meguru.

Zufrieden lächelte der Voice - er hatte mit ihm wirklich die richtige Wahl getroffen.

"Meguru - wir müssen reden!"

Kana packte den Bandleader und schlörte ihn vor die Tür des 'MeLoDy'.

"Was ist denn los? Kannst du mir mal sagen warum du dich wie ein kleines Kind verhältst" wehrte sich Meguru und riss sich von seinem Kumpel los.

Dieser hingegen starrte sturr auf die Straße und zog genüßlich an seiner Zigarette.

"Das sagt mir der richtige - seit wann nehmen wir Weiber in unsere Band auf! Der neue Drummer ist ja wohl nich dein ernst oder!"

bluffte er sogleich und stoß den Rauch heftig aus seiner Lunge.

Megurus Augen weitete sich.

"Sag mal spinnst du - Takumi ist der beste Drummer den du in ganz Osaka auftreiben kannst!Außerdem dürfte Tara dann ja wohl nicht in der Band sein oder?!"

langsam wurde es Meguru zu bunt.

Erst ignorierte er Takumi und ließ jetzt noch solche Sprüche ab.

Kana schnaubte "Wenn du meinst!"

"Allerdings meine ich das! Wenn es dir nicht passt kannst du ja gehen!" und mit diesen Worten wandte sich Meguru

zum gehen und verschwand wieder in der Bar.
Kana jedoch blieb draußen alleine vor der Tür zurück.

Drinnen herrschte eine ausgelassene Stimmung denn Tara versuchte grade Tsubasa abzufüllen - war jedoch selber schon so betrunken das dieser seine Absichten schnell durchschaut hatte.

"Aber Tsubaccii...nur ein...Schlückchen..komm schon!" quängelte er und rutschte immer wieder auf Tsubasas Schoß hin und her.

Takumi hingegen betrachtete dieses Schauspiel mit einen schmunzeln und nippte an seiner Cola, die er seit 2 Stunden nicht mehr aus den Händen gegeben hatte.

Eigentlich hätte er ablehnen wollen doch er wurde einfach genötigt noch mit in diese Bar zu kommen - außerdem wollte er sich nicht gleich vor den anderen zurück ziehen, jetzt wo er in ihrer Band spielen durfte.

Doch durch einen leichten stubbs gegen seine Schulter wurde er aus seinen Gedanken gerissen.

"Du willst doch sicherlich mit mir tanzen oder?!" flehte Tsubasa ihn schon fast an, der es inzwischen geschafft hatte den betrunkenen Tara los zu werden.

Zaghaft nickte er und trank mit einem Zug seine Cola aus und stellte das leere Glas auf den Tisch und ging dann mit Tsubasa auf den Dancefloor.

Tara beobachtete die beiden mit einem wütenden schmollen.

'Lassen die mich einfach alleine hier!'

Tsubasa hingegen machte sich ganz schön an den Chibi ran der nicht recht wusste wie er auf das Verhalten des größeren Reagieren sollte, wurde jedoch durch Meguru erlöst der Tsubasa leicht von ihm wegstieß und an seinen Platz trat.

Tsubasa grinste nur kehrte währenddessen zu Tara zurück der es sich nun auf Kanas Schoß bequem gemacht hatte.

"Woah geh runter Tara oder ich knall dir eine!" fauchte dieser und versuchte Tara wegzustoßen.

"Aber....Kana mein Schatz...Liebst du mich denn nicht mehr!" säuselte Tara und lag kurz darauf vor Tsubasas Füßen der sich einen Keks freute.

Kana hingegen war aufgestanden und bahnte sich seinen Weg durch die Menge, wobei sein Blick auf Takumi und Meguru fiel die mittlerweile eng umschlungen zu einem Lied tanzten.

Er schnaubte verächtlich 'Hat sich wohl hochgeschlafen - sonst wäre er nie in die Band gekommen! Vögeln wir einfach mit dem Leader - WIEDERLICH!' und ging zu den Toiletten.

Takumi hingegen war nicht wohl bei dem nahen Körperkontakt mit seinem Gegenüber, der dies auch zu bemerken schien.

"Alles okay bei dir chibi?" fragte er besorgt doch der jüngere winkte nur ab und flüchtete sich auf die Toiletten.

Meguru sah ihm sonderbar unschlüssig nach und beschloss zu den anderen zu gehen.

Währenddessen war Takumi auf dem Herrenklo angekommen und schaute in den Spiegel.

'Was tust du hier nur' fragte er sich und patschte sich kaltes Wasser ins Gesicht.
ein mulmiges Gefühl beschlich ihn.

Als er sich wieder aufrichtete und den Blick wieder in den Spiegel richtete erschrak er. Hinter ihm stand Kana der ihn mit einem spöttischen grinsen belächelte.

"Na wen haben wir den da - Megurus kleine Nutte!" lachte er höhnisch und blickte in das panische Gesicht von Takumi der versuchte aus dem Klo zu flüchten, doch kam ihm zuvor indem er ihn hart packte und zu sich rumdrehte.

"Willst du denn schon gehen, ich dachte wir könnten auch ein bisschen Spaß haben. Ich mein du bist jetzt in unser Band - da darf ich doch sicherlich auch mal dran oder?!" und um seinen Worten nachdruck zu verleihen zog er Takumi hart an sich.

Takumis Herz setzte aus.

'Nein!! NEEEEEIN!' hämmerte es in seinem Kopf.

"NEEEEEEEEEEEEEEEEEIN!" schrie er und schubbe mit enormer Kraft Kana von sich, der ihn komisch anstarrte und dann anfing dreckig zu lachen.

Takumi hingegen rannte von der Angst gepackt aus der Toilette und kämpfte sich durch die Menschenmassen nach draußen und begann zu rennen.

Heiße Tränen rannen über sein Gesicht - doch er rannte einfach weiter.

Weiter und weiter ohne genau zu wissen wohin.

Bitte nicht schlagen - ich weiß es ist grauenhaft und furchtbar schlecht geschrieben

<3

Trotzdem Kommis her bitte